



## Informationen aus unserer Pfarrei

### Adventskonzert des Kinder- u. Jugendchores am 1. Advent

Am So., 28.11., findet um 18.00 Uhr ein Adventskonzert des Kinder- und Jugendchores in der Kirche St. Benediktus statt. Es erklingen alte und neue Adventslieder, sowie Instrumentalmusiken. Es gilt die 2G-Regel.

### The Chosen – Die Auserwählten

Zu dieser Serien-Verfilmung über das Leben Jesu mit anschließendem Austausch laden wir Sie herzlich donnerstags 02.12., 09.12., 16.12. und Mittwoch, 22.12., jeweils um 19.30 Uhr in den Pfarrsaal St. Maria, Hilfe der Christen, Löricker Str. 37 B, ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es gilt die 2G-Regel. Für Nachfragen: Tel.: 0171 2091 200 oder r.goertz@santobene.de

### Süßigkeitensammlung im Advent für die Bruder Firminus-Klause

Wir sammeln in der Adventszeit vom 28.11. bis 19.12.2021 Schokoladentafeln, Süßigkeiten und Gebäck für die Gäste der Firminus-Klause an der Oststraße. Körbe für die süßen Spenden stehen in unseren Kirchen bereit. Allen Spendern bereits jetzt ein herzliches „Vergelt's Gott“.

### Kita St. Antonius

Wir suchen zum 01.01.2022 für unsere Kath. Kita St. Antonius eine/n Erzieherin/Erzieher. Ihre Fragen beantwortet gerne Frau Klaudia Schuch Tel. 0211 5761 27. Über Bewerbungen freuen wir uns unter bewerbung@santobene.de .

### Antonia kann leider nicht einladen

Der Nikolausgottesdienst für Eltern mit kleinen Kindern, Sa. 04.12., 11.00 Uhr entfällt.

### KAB

Die Nikolausfeier der KAB, So. 05.12., im Pfarrzentrum Heerdt, muss leider ausfallen.

### Reservierung für die Familienmesse und das Hochamt

Für die Familienmesse sonntags um 10.00 Uhr und das Hochamt um 11.30 Uhr bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich vorab einen Platz zu sichern. Buchen Sie unter <https://gottesdienst.santobene.de> oder reservieren Sie telefonisch mittwochs von 09.00 – 12.00 Uhr unter 0211 5779 0013. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Ihre Reservierung nur bis 5 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes gilt.



### Krankensalbung

Wenn Sie für sich oder einen Ihrer Angehörigen kurzfristig die Krankensalbung wünschen, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0151 5738 2888. Unter dieser Notrufnummer erreichen Sie rund um die Uhr einen Priester.

### Verstorbene aus unserer Gemeinde

Paul Arbeiter, 69 Jahre; Walter Vossen, 73 Jahre; Sophia Zillekens, 87 Jahre; - **Herr, schenke ihnen das ewige Leben**

## Seelsorgeteam

Kaplan Mario Vera	m.vera@santobene.de	0211 5779 0027
Diakon Martin Becker	m.becker@santobene.de	0211 5073 882
Pastoralreferentin Beatrix Reese	b.reese@santobene.de	0211 5779 00 12
Gemeindereferent Winfrid Schäfer	krankenhausseelsorge@santobene.de	0171 5490 057
Gemeindereferentin Julia Thiele	j.thiele@santobene.de	0211 5779 0017
Sr. Kamila Nowak, Helferin in der Seelsorge	sr.kamila@santobene.de	01590 6497 648
<b>Subsidiare</b>		
Monsignore Wilhelm Terboven		0211 5779 0022
Pfarrer József Lukács, ungarische Seelsorgestelle	jozsef.lukacs@erzbistum-koeln.de	0221 3377 8517
Pfarrer Reiner Spiegel	Reiner.Spiegel@jva-duesseldorf.nrw.de	0170 9410244
<b>Diakone mit Zivilberuf</b>		
Diakon Thomas Bringmann	t.bringmann@santobene.de	
Diakon Karl Hans Danzeglocke	k.h.danzeglocke@santobene.de	0211 4111 26
<b>Pfarrer im Ruhestand</b>		
Pfarrer i. R. Franz M. Werhahn	franz.werhahn@erzbistum-koeln.de	0211 1580 3846
<b>Pfarrverwalter</b>		
Pfarrer Michael Berning	michael.berning@erzbistum-koeln.de	02132 2083

## Spendenkonto Stadtparkasse Düsseldorf DE72 3005 0110 1008 4301 24

## Pastoralbüro

### Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do, Fr 09.00 - 12.00 Uhr  
Do zusätzlich 15.00 - 18.00 Uhr

27.11. – 05.12.2021

36. Ausgabe

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

den höchsten Festen Ostern und Weihnachten gehen sechs Wochen der Vorbereitung voraus. Gebet und Fasten sollen diese Zeit zu einer „Erfrischungskur“ werden lassen. Sechs Wochen stehen für die 40 Tage, eine Heilszeit, die schon im alten Bund, von den Propheten, von Johannes den Täufer und von unserem Herrn selbst praktiziert wurden. Die Adventszeit begann bis vor wenigen Jahrhunderten am Fest des heiligen Martin, an dem in puncto Essen und Trinken noch einmal kräftig zugeht wurde. Der Verzicht ist nicht zuerst als eine Art Selbstquälerei zu sehen, sondern als das Training in einer wohlverstandenen Disziplin gegenüber einem Leben „in Fülle“. Seit Jahrzehnten ist das große Werk Adveniat eine Gelegenheit, das Ersparne für die kirchliche Entwicklungshilfe, vor allem in Südamerika, weiterzureichen. Eine Besonderheit der Adventszeit ist seit Jahrhunderten die *Rorate-messe*. Der Eingangsvers für die heilige Messe lautet: *Rorate caeli desuper, et nubes pluant lustum*. Es ist ein Notschrei in bedrängter Zeit um das Kommen des Gerechten, also des Messias. Die Rorate-messe wird am Samstag, dem wöchentlichen Gedächtnistag für die Muttergottes, in der Herrgottsfrüh gefeiert. Sehr früh deshalb, weil der Verzicht auf Schlaf schon bei den jüdischen Frommen ein Zeichen der Liebe zu Gott war und ist. In St. Antonius ist in der Adventszeit erstmals am Samstag, den

04.12. um 07.30 Uhr die Eucharistiefeier, bei der die Kirche nur mit Kerzen beleuchtet wird und in einer Ansprache die liturgischen Texte spirituell ausgelegt werden. Am Ende des Gottesdienstes ziehen wir mit den brennenden Kerzen zur Marienikone, am Hauptportal, beten den Engel des Herrn und singen eines der klassischen Marienlieder. Die Erfahrung lehrt, dass dieser Gottesdienst eine gute Atmosphäre hat, die, um es biblisch zu formulieren, das Herz erhebt.

Wir tragen in St. Antonius bei den Marienfesten blaue Messgewänder, so wie es auch am Marienwallfahrtsort Kevelaer üblich ist. Seit ältesten Zeiten ist blau die Farbe der Mutter Gottes. Die liturgischen Farben, weiß, rot, grün, violett, schwarz wurden auf dem Konzil von Trient im 16. Jahrhundert festgelegt. Dabei fiel die Farbe Blau „unter den Tisch“.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Adventszeit.

Ihr Msgr. Wilhelm Terboven